

Beck Johann, Landtagsabgeordneter, Gemeindevorsteher

1885 - 1961

* 6.2.1885 in Triesenberg, † 23.7.1961 in Triesenberg, Bürger von Triesenberg. Sohn von Valentin Beck (Landwirt, Gemeinderat und Gemeindegewerbetreibender) und Katharina geb. Gassner. ∞ 1910 Viktoria Beck, 10 Kinder. Landwirt, Viehhändler und landschaftlicher Strassenmeister. 1922–1927 Richter am Obersten Gerichtshof. 1924–1930 Mitglied des Triesenberger Gemeinderats, 1933–1951 Gemeindevorsteher. 1935 in einer Ersatzwahl in den Landtag gewählt. Ursprünglich VP, bald nach seiner Wahl Wechsel zur FDP. 1935–1939 und 1945–1949 Landtagsabgeordneter, 1939–1945 stellvertretender Landtagsabgeordneter.

Literatur: HLFL

GND:

Edition	Datum	Titel
Quellenedition 1928-1950	30.05.1934	Wilhelm Beck setzt sich im Landtag für den Neubau des Tunnels Gnalp-Steg ein
Quellenedition 1928-1950	12.02.1937	Der Landtag billigt mehrheitlich das Vorgehen von Regierungschef Josef Hoop in der Vogelsang- bzw. Spitzelaffäre
Quellenedition 1928-1950	03.03.1937	Der Landtag beschliesst, Brautausstattungen zu subventionieren
Quellenedition 1928-1950	15.03.1938	Der Landtag bekräftigt nach einer kontroversen Debatte die staatliche Unabhängigkeit Liechtensteins
Quellenedition 1928-1950	02.05.1938	Die Gemeinde Triesenberg verweigert einem ihrem Bürger die für die Erteilung des politischen Ehekonsenses erforderliche Bestätigung
Quellenedition 1928-1950	27.05.1938	Der Landtag spricht sich für die finanzielle Unterstützung der Pfadfinder aus
Quellenedition 1928-1950	31.12.1938	Der Landtag berät über die Einführung des Proporzwahlrechts
Quellenedition 1928-1950	17.03.1939	Die Regierung tut die Abgeordnetenliste für die stille Landtagswahl 1939 kund
Quellenedition 1928-1950	30.06.1947	Der Landtag stimmt der Weiterführung der Hilfsaktion zugunsten von Liechtensteinern in Österreich zu
Quellenedition 1928-1950	03.11.1948	Der Landtag debattiert über die Abtretung des Ellhorns an die Schweiz